

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **87 (1969)**

Heft 51

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Zürcher Kantonalbank

Emission

5% Anleihe Serie 24, 1969 von Fr. 40 000 000

bestimmt zur Konversion bzw. Rückzahlung der 3 1/4% Anleihe Serie VIII, 1947, von Fr. 40 000 000, fällig am 15. März 1969

Bedingungen

Verzinsung: 5% mit Jahrescoupons per 15. März
 Laufzeit: 12 Jahre
 Stückelung: Inhaberbondagen zu Fr. 1000 und Fr. 5000

Ausgabekurs

100,40% + 0,60% eidgenössischer Titelstempel

Konversionsfrist

3. bis 7. März 1969, mittags
 Konversionsanmeldungen werden spesenfrei entgegengenommen

Eine Barzeichnung findet nicht statt

Prospekte und Konversionscheine stehen bei unserer Bank sowie bei anderen Kreditinstituten zur Verfügung

Zürcher Kantonalbank

PATENTE
 KIRCHHOFER,
 RYFFEL & CO.
 8001 Zürich
 Bahnhofstrasse 58

Günstig abzugeben

... wegen Modellwechsel einiger Fischermaschinen für Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division vollautomatisch, zum Teil mit Garantie.

Interessenten erhalten Auskunft über Postfach 2352, 8023 Zürich



FISCHER & CO.
 5734 REINACH

Broschüre

Warenumsatzsteuer

(Ausgabe Juni 1968)

Preis: Fr. 1.80

Einzahlungen auf Postcheckkonto 30 - 520

Schweizerisches Handelsamtsblatt 3000 Bern

Conventionsfreie Frachten

Müller-Gysin AG.

Internationale Transporte

4000 Basel 23

Telefon (061) 34 67 00 - Telex 62 172

Entreprise bien organisée et très active pour la vente en gros et au détail, cherche de nouvelles

représentations

Kemag S.A., 16, rue Bautte,

1201 Genève, tél. (022) 33 02 01.

Sind Sie gerne mit einem währschaften Schnupfen behaftet? Wenn ja, dann kaufen Sie keinen

Luftbefeuchter Swiss Clima

der Ihnen eine gesunde Luftfeuchtigkeit und angenehme Atmosphäre verschafft. Andernfalls verlangen Sie Probelieferung von

RIWOSA AG, 8032 Zürich, Tel. (051) 53 45 55.

PRÊTS

express de Fr. 500.- à Fr. 10.000.-

- Nous accordons un crédit toutes les 3 minutes
- Garantie de discrétion totale
- Pas de caution: Votre signature suffit



Banque Procrédit
 3000 Bern 7, Marktgasse 50
 Tel. 051/22 55 02
 1701 Fribourg, rue Banque 1
 Tel. 037/264 31

NOUVEAU: Service express
 Nom _____
 Rue _____
 Endroit _____

Für die

Liegenschaftsverwaltung

an unserem Sitz in Zürich, die einen umfangreichen Liegenschaftsbesitz betreut, suchen wir einen

qualifizierten Mitarbeiter

deutscher Muttersprache im Alter von nicht über 35 Jahren. Wir wollen ihm einen verantwortungsvollen und selbständigen Aufgabenkreis mit

interessanten Entwicklungsmöglichkeiten

anvertrauen.

Bewerbungen mit Lebenslauf sind erbeten an die



Rentenanstalt

Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt
 Postfach, 8022 Zürich

Sind Sie eine so gute

Sekretärin der Geschäftsleitung

dass man Ihnen gleichzeitig die selbständige Bearbeitung vieler Angelegenheiten anvertrauen kann?

Dann interessiert Sie diese Stelle!

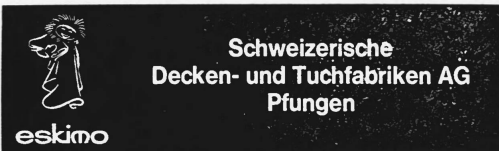
Wir sind ein namhaftes und sehr expansionsfreudiges Unternehmen der Seifen- und Kosmetikbranche mit zirka 130 Mitarbeitern.

Was alles zu einer guten Sekretärin gehört, nun, das wissen Sie ja, denn Sie sollten möglichst schon als solche gearbeitet haben. Von Wichtigkeit ist eine gute, umfassende Allgemeinbildung. Evtl. Handelsabteilung Kantonsschule, KV-Abschluss usw. Daneben gehören eine gute Auffassungsgabe, vielseitiges Interesse und Vertrauenswürdigkeit zu den Eigenschaften, die Sie haben sollten.

Ihre Vorgängerin, welche bald heiratet, würde Sie noch gerne in Ihre Aufgabe einarbeiten.

Bitte schreiben Sie uns mit einer lückenlosen Bewerbung oder rufen Sie uns an.

Mibelle AG, Seifen- und Kosmetikfabrik, Buets (Aargau).
 Tel. (064) 22 08 41-43



Schweizerische Decken- und Tuchfabriken AG Pfungen

Wir gestatten uns, die Aktionäre unserer Gesellschaft auf Mittwoch, den 19. März 1969, 17.30 Uhr, ins Garten-Hotel Winterthur zur

69. ordentlichen Generalversammlung

einzuladen.

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 21. März 1968.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1968 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Décharge-Erteilung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahlen: a) Erneuerungswahl des Verwaltungsrates, b) Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Das Protokoll der Generalversammlung vom 21. März 1968, die Rechnung pro 1968 und die Bilanz per 31. Dezember 1968 sowie der Revisionsbericht samt den Anträgen des Verwaltungsrates über die Verwendung des Jahresergebnisses sind vom 8. März 1969 an zur Einsicht auf unserem Büro in Pfungen aufgelegt.

Stimmkarten sind spätestens zwei Tage vor der Generalversammlung in unserem Domizil oder bei der Schweizerischen Bankgesellschaft und der Schweizerischen Volksbank in Winterthur, unter schriftlicher Angabe der Aktiennummern, zu beziehen.

Wir machen unsere Aktionäre darauf aufmerksam, dass gegen Einreichung des mit dem Aktienmantel verbundenen Talons bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Winterthur neue Dividenden-Couponsbogen spesenfrei bezogen werden können.

Pfungen, den 27. Februar 1969

Im Namen des Verwaltungsrates,
 der Präsident: Dr. h. c. K. Hess

Singer Nähmaschinen Co. AG

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 18. März 1969, 11.30 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, Klausstrasse 43 in Zürich

Traktanden: Abnahme des Geschäfts- und Revisionsberichtes, Genehmigung der Jahresrechnung, Wahl in den Verwaltungsrat, Wahl der Kontrollstelle.

Der Verwaltungsrat

Verlangen Sie vom SHAB unentgeltliche
 Zusendung einer Probenummer der Monatsschrift

«Die Volkswirtschaft»

Verlangen Sie vom SHAB unentgeltliche Zusendung einer Probenummer der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»

Für Ordnung in Lager, Werkstatt und Archiv:

bietet Ihnen RHEEM SAFIM in jedem Fall eine Kolumbus-Ei-artige Lösung.



Mit den genormten RHEEM SAFIM-Bau-elementen können Sie sämtliche Betriebs-einrichtungen, wie z.B. Lagergestelle, Archiv-gestelle, Arbeitstische und vieles mehr, selber zusammenstellen oder durch uns montieren lassen.

Ein einfaches, ... aber geniales System.

Rheem Safim SA
 Wattstrasse 3 8050 Zürich
 Telefon 051 463222



Für nähere Unterlagen bitte diesen Coupon ein-senden.

Name/Firma _____

Adresse _____

Postleitzahl/Ort _____

Gewerbekasse in Bern

Laut Beschluss der Generalversammlung vom 28. Februar 1969 wird für das Jahr 1968 auf unseren Aktien folgende Dividende ausgeteilt:

Fr. 55.— abzüglich
Fr. 16.50 30% Verrechnungssteuer
Fr. 38.50 netto

einlösbar gegen Coupon Nr. 65.

Bern, den 3. März 1969

Die Direktion

Aktiengesellschaft Effingerhof in Brugg

Einladung zur 91. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 20. März 1969, 17.30 Uhr, im Hotel «zum Roten Haus», in Brugg

Traktanden:

1. Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes pro 1968.
2. Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes pro 1968.
4. Ergänzungswahl in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Rechnung und Revisorenbericht liegen vom 7. März hinweg im Direktionsbüro der Gesellschaft zur Einsicht auf. Zur Teilnahme an der Generalversammlung ist Anmeldung an den Verwaltungsrat mit Ausweis über den Aktienbesitz bis spätestens 19. März erforderlich.

Die Eintrittskarten werden den Teilnehmern unmittelbar vor der Generalversammlung ausgehändigt.

Brugg, den 3. März 1969

Der Verwaltungsrat

Gewerbekasse Baden

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre hat die Dividende für das Jahr 1968 auf

9%

festgesetzt. Der Coupon Nr. 104 unserer Aktien wird ab sofort an unseren Schaltern in Baden, Wettingen, Turgi, Nussbaumen und Neuenhof mit

Fr. 45.—

abzüglich 30% eidg. Verrechnungssteuer mit netto Fr. 31.50 eingelöst.

Baden, den 1. März 1969

Gewerbekasse Baden

SPINNEREIEIEN AEGERI

Unsere Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 15. März 1969, vormittags 11 Uhr, im Hotel «Ochsen», in Zug, höflich eingeladen.

Traktanden:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 24. Februar 1968.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung für das Jahr 1968 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
5. Wahlen.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht und Antrag der Kontrollstelle liegen vom 4. bis 14. März 1969 auf dem Gesellschaftsbüro in Neuägeri zur Einsichtnahme der Aktionäre auf, wo auch unter Angabe der Aktien-Nummern die Zutrittskarten zur Versammlung zu bestellen sind. Nach dem 14. März können keine Karten mehr ausgegeben werden.

Neuägeri, den 25. Februar 1969

Im Namen des Verwaltungsrates,
der Präsident: Dr. L. Granzli

Volksbank Wolhusen-Malters

Gemäss Beschluss der Aktionärversammlng vom 1. März 1969 wird die

Brutto-Dividende von 7% pro 1968

der Aktien unserer Bank, abzüglich 30% Verrechnungssteuern, mit

netto Fr. 24.50 pro Aktie

gegen Abgabe von Coupon Nr. 23 an unseren Schaltern ausbezahlt.

Wolhusen/Malters, den 3. März 1969

Die Verwaltung

CIFICO BANK AG

Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 18. März 1969, 16 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, Claridenstrasse 34, Zürich 2

Ausserordentliche Traktanden:

1. Beschluss über die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 8 000 000.— auf Fr. 10 000 000.— durch Ausgabe von 900 Stammaktien «A» von nom. Fr. 1000.—, lautend auf den Namen, zum Ausgabepreis von Fr. 1700.—, und von 220 Stammaktien «B» von nom. Fr. 5000.—, lautend auf den Inhaber, zum Ausgabepreis von Fr. 8500.—, mit Dividendenberechtigung ab 1. Januar 1969. Feststellung der erfolgten Zeichnung und Liberierung des neuen Aktienkapitals mit der Verpflichtung, die neuen Aktien den bisherigen Aktionären — je nach Aktienkategorie — im Verhältnis von einer neuen auf 4 alte Aktien zum Bezug anzubieten.
2. Aenderung und Neufassung der Statuten.

Ordentliche Traktanden:

3. Bericht des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 1968.
4. Bericht der Kontrollstelle.
5. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung.
6. Décharge-Erteilung an die verantwortlichen Organe.
7. Beschluss über die Verwendung des Reingewinnes.
8. Wahl des Verwaltungsrates.
9. Wahl der Kontrollstelle.
10. Diverses.

Der Entwurf für die neuen Statuten, der Bericht des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 1968, die Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle und die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes liegen ab 5. März 1969 am Geschäftssitz und bei der Filiale Genf zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Nachweis des Aktienbesitzes bis zum 14. März 1969 am Geschäftssitz bezogen werden.

Zürich, den 3. März 1969

Der Verwaltungsrat

COMPANIA ITALO-ARGENTINA DE ELECTRICIDAD S.A., BUENOS AIRES

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Gemäss Art. 25 der Gesellschaftsstatuten lädt der Verwaltungsrat die Herren Aktionäre zur ordentlichen Generalversammlung ein. Diese findet am 21. März 1969, 15.30 Uhr, am Sitze der Gesellschaft, Calle Alsina 1381, Buenos Aires, statt.

Tagesordnung:

1. Ernennung von zwei Aktionären, die zusammen mit dem Präsidenten, dem Sekretär des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle, das Protokoll der Generalversammlung unterzeichnen.
2. Abnahme des Berichtes für das am 31. Dezember 1968 abgeschlossene 57. Geschäftsjahr, der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und des Inventars. Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle und Suppleanten.

Einladung

zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Gemäss Art. 26 der Gesellschaftsstatuten lädt der Verwaltungsrat die Herren Aktionäre zur ausserordentlichen Generalversammlung ein. Diese findet am 21. März 1969, 16.30 Uhr, am Sitze der Gesellschaft, Calle Alsina 1381, Buenos Aires, statt.

Tagesordnung:

1. Ernennung von zwei Aktionären, die zusammen mit dem Präsidenten, dem Sekretär des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle, das Protokoll der Generalversammlung unterzeichnen.
2. Ausgabe von Wandelobligationen, konvertierbar in Stammaktien (gemäss Art. 24 der Gesellschaftsstatuten).

Nach Art. 30 der Statuten sind für die Teilnahme an den Generalversammlungen die Aktien oder Depotbestätigungen mindestens 3 Werktage vorher am Geschäftssitz der Gesellschaft, San José 180, zu hinterlegen. Die Depotbestätigung muss von einer Bank oder einer dem Bankengesetz unterstellten Finanzgesellschaft ausgestellt sein.

Gemäss Art. 30 der Statuten können die Aktien oder die durch Banken oder dem Bankengesetz unterstehende Finanzgesellschaften ausgestellten Depotbestätigung mit gleicher Wirkung mindestens 10 Tage vor den Generalversammlungen an folgenden Stellen hinterlegt werden:

SCHWEIZ

Schweizerischer Bankverein	in Basel
Schweizerische Kreditanstalt	in Zürich
Schweizerische Bankgesellschaft	in Zürich
Bank Leu & Co. AG.	in Zürich

oder bei allen Niederlassungen der vier genannten Banken.

Privatbank & Verwaltungsgesellschaft	in Zürich
A. Sarasin & Cie.	in Basel
Pictet & Cie.	in Genf
Banca Unione di Credito	in Lugano

USA

J. Henry Schroder Banking Corporation	in New York
---------------------------------------	-------------

Buenos Aires, den 26. Februar 1969

Der Verwaltungsrat

ROBUSTA AG, BASEL

Einladung an die Aktionäre zur ausserordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 13. März 1969, 11.30 Uhr, Heumattstrasse 10, Basel

Traktanden:

1. Wahlen.
2. Statutenänderung.
3. Diverses.

Die Anträge zur Statutenänderung liegen vom 3. März an am Sitze der Gesellschaft auf. Die Aktionäre haben sich an der Generalversammlung durch Vorlage ihrer Aktien oder durch eine Depositionsbescheinigung einer Bank für die Teilnahme an der Generalversammlung zu legitimieren.

Der Verwaltungsrat

• axes stables — maselles — donc faciles à vendre

Made in England

Les ROULETTES FLEXELLO sont meilleures

Flexello

résoud chaque problème avec son vaste assortiment de roulettes fixes et libres — plusieurs dizaines d'années d'expérience. Production standardisée la plus moderne — par conséquent prix de vente extrêmement bas. FLEXELLO — un produit anglais (AEL) de tout premier ordre — renommé et recherché dans le monde entier. Nos collaborateurs techniques sont à votre disposition pour vous aider à résoudre vos problèmes. C'est avec plaisir que nous répondrons à toutes vos questions.

Profitez de la dévaluation de la livre

FLEXELLO Représentation générale
K. Herzog SA, Zurich, Tél. 051/53 57 57
Kempferstr. 5

Höhere Stellen stehen offen – bereiten Sie sich darauf vor

Überall werden ausgewiesene Führungskräfte gesucht

Geduldiges Ausharren und bloße Pflichterfüllung sichern heute den beruflichen Aufstieg nicht mehr. Wer aufsteigen will, braucht Führungswissen. Er muß planen, organisieren, koordinieren, kurz: führen können. Für kaufmännische und technische Angestellte bieten sich heute Chancen wie nie zuvor – wenn sie über entsprechendes Führungswissen verfügen. Dieses vermitteln jedoch weder die Berufsausbildung noch die Schulen in ausreichendem Maß. Vorgesetzter ist heute ein Beruf, der wie jeder andere speziell erlernt sein will.

Warten Sie nicht zu – bereiten Sie sich heute auf Ihre Stellung von morgen vor

In Amerika wurde eine eigentliche Führungswissenschaft entwickelt. In ihr sind die Erfahrungen einer unbestimmten Zahl von erfolgreichen Vorgesetzten in einen systematischen Zusammenhang gebracht. Unser Institut vermittelt dieses Wissen – auf unsere Verhältnisse übertragen – in allgemeinverständlicher und rationaler Form, zugeschnitten auf die Bedürfnisse der unteren und mittleren Kader und der jüngeren Nachwuchskräfte, die in eine Vorgesetztenposition aufrücken wollen.

Verlangen Sie unverbindlich das ausführliche Ausbildungsprogramm

Wichtig: Wir setzen keine Vertreter oder «Schulberater» ein. Sie erhalten per Post kostenlos und unverbindlich das Ausbildungsprogramm und können sich in aller Ruhe entscheiden.

Rationelle Ausbildungsmethode: effektiv, gründlich – neben der Berufsarbeit

Die Ausbildung an unserem Institut läßt sich nebenberuflich und relativ kurzfristig abwickeln; das erworbene Wissen können Sie laufend in Ihrem Beruf nutzbringend anwenden. Ihr Wohnort spielt keine Rolle. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich: die Ausbildung setzt mit den Grundlagen ein und baut systematisch darauf auf. Der Eintritt kann jederzeit erfolgen. Das Wissen wird durch sorgfältig ausgearbeitete schriftliche Unterlagen, also durch Fernunterricht, vermittelt; dazu kommen im zweiten Teil der Ausbildung jeweils am Samstag mündliche Seminarübungen. In diesen wird das Gelernte durch die Behandlung praktischer Fälle (case method) und durch Planspiele (management games) wiederholt und noch intensiver mit der Praxis verknüpft. Unser Institut steht unter der Kontrolle namhafter Persönlichkeiten der schweizerischen Wirtschaft. Es räumt in jeder Hinsicht faire Bedingungen ein und bietet Gewähr für eine individuelle Betreuung jedes Teilnehmers durch qualifizierte Fachleute. Näheres entnehmen Sie unserem Programm.

Verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten – auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten

1. Vollständige Führungslehrgänge

für jüngere Führungs-Nachwuchskräfte zur Vorbereitung auf eine Vorgesetztenstellung und für bereits arrierte Führungskräfte des mittleren und unteren Kaders, die ihr Führungswissen systematisieren und abrunden wollen. Zeitaufwand: 1–1½ Stunden pro Tag; Dauer: 1½ Jahre; Abschluß: Zertifikatsprüfung.

Folgende Ausbildungsgänge stehen zur Verfügung:

Laufbahnschulung
Führungskräfte technischer Herkunft
Führungskräfte kaufmännischer Herkunft
Führungskräfte in der Bankgewerbe
Führungskräfte in der Verwaltung
Organisation und EDV
Personalwesen
Verkauf und Marktforschung

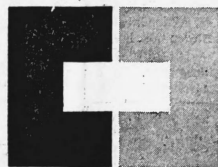
2. Management-Kurzlehrgänge

für Führungskräfte, die nur wenig Zeit für eine Management-Ausbildung aufwenden bzw. die sich nur in gewissen Spezialgebieten des Managements weiterbilden wollen. Zeitaufwand: 30–45 Minuten pro Tag; Dauer: 1 Jahr; Abschluß: Abschlussausweis (ohne Prüfung).
Betriebsorganisation und Personalführung
Marketing
Unternehmensplanung

3. Einzelfächer

für alle Nachwuchs- und Führungskräfte, die ihr Wissen in einer bestimmten Richtung vervollständigen wollen (nur Fernunterricht). Zeitaufwand: ca. 30 Minuten pro Tag und Fach; Dauer: 1 Jahr; Abschluß: Kurszeugnis (ohne Prüfung).

Folgende Einzelfächer stehen zur Verfügung: Betriebsorganisation und Personalführung, Unternehmensplanung, Marketing, Betriebspsychologie; Grundzüge der Volks- und Betriebswirtschaft, Die Wirtschaft als Funktionsgefüge; Grundlagen des Rechnungswesens, Bilanzinterpretation; Datenverarbeitung als Organisationsinstrument, Programmierlehrgänge IBM 360/20, IBM 1401; Wertpapierlehre, Steuerrecht, Das Recht in der wirtschaftlichen Praxis; Mathematische Grundlagen, Deutsch-Analyse und Stilistik, Geschichte der Neusten Zeit, Die Welt als Wirtschaftsraum.



imaka

Institut für Management und Kaderausbildung

Schaffhauserstraße 432, 8050 Zürich, Telephon (051) 46 25 15

An IMAKA, Institut für Management und Kaderausbildung, Postfach 102, 8050 Zürich.

Senden Sie mir bitte kostenlos und unverbindlich Ihr Ausbildungsprogramm.

SHB 4

Name:	Vorname:	Beruf:
Postleitzahl:	Wohnort:	Straße: